

# I. Anmeldung

TOP:

---

**Kulturausschuss**  
**Sitzungsdatum 04.05.2018**  
**öffentlich**

**Betreff:**

**Satzung zur Änderung der Satzung der Musikschule Nürnberg  
(Musikschulsatzung - MusS)**

**Anlagen:**

- Entscheidungsvorlage
- Änderungssatzung zur Satzung der Musikschule Nürnberg (Entwurf)
- Gutachtenvorschlag

**Bisherige Beratungsfolge:**

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
Kulturausschuss	28.05.2014	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Sachverhalt (kurz):**

Die Satzung der Musikschule Nürnberg wurde zuletzt 2014 geändert. Es sind nun aktuelle Anpassungen erforderlich.

Die Amtszeit von Mitgliedern im Musikschulforum soll nicht mehr zeitlich begrenzt werden.

Eine Regelung für den Musikschulunterricht bei Hitze frei an den allgemeinbildenden Schulen soll aufgenommen werden.

Neu eingeführt werden soll ein Schnupperunterricht.

Hinsichtlich der Überlassung von Instrumenten soll die Anlage zur Satzung geändert werden und nur die Überlassungsbedingungen beinhalten; der Überlassungsschein entfällt.

**Beschluss-/Gutachtenvorschlag:**

siehe Beilage

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

**Gesamtkosten**

€

**Folgekosten**

€ pro Jahr

dauerhaft  nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von  Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja  
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein  
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

II. **Herrn OBM**

III. **Referat IV**

Nürnberg,  
Kulturreferat

(3334)

## **Entscheidungsvorlage**

### **Amt für Kultur und Freizeit – Musikschule Änderungssatzung für die Satzung der Musikschule**

---

Die letzte Änderung der Musikschulsatzung erfolgte im Jahr 2014 (davor 2010 und davor 2007).

Beim Musikschulforum hat sich eine Amtszeit als nicht praktikabel erwiesen und soll deshalb gestrichen werden.

Da es in der Vergangenheit immer wieder zu Anfragen gekommen ist, ob der Musikschulunterricht stattfindet, wenn an den allgemeinbildenden Schulen hitzefrei ist, wird ein Stattfinden des Unterrichts in die Satzung aufgenommen.

Neu eingeführt werden soll auch ein Schnupperunterricht. Ein solcher wurde in der Vergangenheit immer wieder angefragt und auf Kulanz (ohne Gebühr) durchgeführt. Die Musikschule Nürnberg bietet mit dem Schnupperunterricht die Möglichkeit, dass neue Schülerinnen und Schüler sich von der dauerhaften Unterrichtsverpflichtung abmelden können, wenn sie sich nach der Schnupperzeit gegen den Unterricht entscheiden. In diesem Fall wird lediglich ein Zwölftel der Jahresgebühr erhoben. In der Satzung musste für die Abmeldungen nach dem Schnupperunterricht eine gesonderte Frist geschaffen werden.

Neu aufgenommen wurde eine Regelung, dass die Schulleitung der Musikschule berechtigt ist, Auftritte von Schülern bei Veranstaltungen zu untersagen, welche eine Schädigung des öffentlichen Ansehens der Musikschule befürchten lassen.

# **Satzung zur Änderung der Satzung der Musikschule Nürnberg (Musikschulsatzung – MusS) vom 31. Juli 2014 (Amtsblatt S. 290)**

Vom .....

Die Stadt Nürnberg erlässt auf Grund von Art. 23 Satz 1 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 22. März 2018 (GVBl. S. 145), folgende Satzung:

## **Art. 1**

1. § 4 Abs. 4 wird aufgehoben.

2. § 16 wird wie folgt geändert:

a) Dem Abs. 1 wird folgender Satz 3 angefügt:

„Der Unterricht der Musikschule Nürnberg findet auch bei außerplanmäßigen Unterrichtsausfällen in den allgemeinbildenden Schulen (insbesondere Gewährung von „hit-zefrei“) statt.“

b) Abs. 2 wird folgt gefasst:

„(2) Ein Schüler scheidet aus der Musikschule Nürnberg durch Abmeldung aus. Die Abmeldung wird zum Ende des laufenden Schuljahres (31. August) wirksam. Sie muss schriftlich erfolgen und der Leitung der Musikschule Nürnberg spätestens bis 15. Juni des Schuljahres zugehen. Ein Ausscheiden innerhalb von vier Wochen ab Unterrichtsbeginn ist möglich, sofern die Abmeldung der Leitung der Musikschule Nürnberg innerhalb von zwei Wochen nach Unterrichtsbeginn zugeht. In diesem Fall werden die ersten vier Unterrichtswochen als Schnupperunterricht bezeichnet. Bei Minderjährigen muss die Abmeldung durch die gesetzlichen Vertreter erfolgen. Eine mündliche Abmeldung ist ebenso wenig wirksam wie eine Erklärung gegenüber einer Lehrkraft.“

3. § 21 wird wie folgt geändert:

a) Der Wortlaut wird Satz 1.

b) Es wird folgender Satz 2 angefügt:

„Die Leitung der Musikschule Nürnberg ist berechtigt, Auftritte von Schülern bei Veranstaltungen zu untersagen, welche eine Schädigung des öffentlichen Ansehens der Musikschule befürchten lassen.“

4. Die Anlage zu § 22  
wird wie folgt gefasst:

**„Anlage zu § 22 der Satzung der Musikschule Nürnberg (Musikschulsatzung – MusS)“**

## Überlassungsbedingungen für Instrumente der Musikschule Nürnberg

Vor der Überlassung hat sich der Schüler beziehungsweise haben sich die gesetzlichen Vertreter vom ordnungsgemäßen Zustand der überlassenen Instrumente zu überzeugen. Festgestellte Mängel sind im Überlassungsschein festzuhalten. Der Empfang der Instrumente ist schriftlich zu bestätigen.

Die überlassenen Instrumente sind sorgfältig zu behandeln und vor Verlust, Beschmutzung, Beschädigung und sonstigen Veränderungen zu bewahren.

Die Instrumente dürfen außer im Fall einer notwendigen Reparatur nicht an Dritte weitergegeben werden.

Der Schüler haftet für jede Beschädigung und jeden Verlust. Die Höhe des Schadenersatzes richtet sich bei Verlust nach dem Wiederbeschaffungswert und bei der Beschädigung nach den Reparaturkosten. Für bereits bei der Ausgabe vorhandene Mängel besteht keine Haftungspflicht.

Beschädigungen an den überlassenen Instrumenten sind der Leitung der Musikschule Nürnberg unverzüglich zu melden. Notwendige Reparaturen beziehungsweise eine Wiederbeschaffung sind mit der Schulleitung abzusprechen und gehen zulasten des Schülers. Reparaturen dürfen ausschließlich durch Fachfirmen durchgeführt werden.

Die Musikschule Nürnberg ist berechtigt, die überlassenen Instrumente jederzeit zurückzufordern.

Die Musikschule Nürnberg kann im Einzelfall verlangen, dass für überlassene Instrumente eine Versicherung abgeschlossen wird.“

### **Art. 2**

Diese Satzung tritt am 1. September 2018 in Kraft.

## I. Gutachten

TOP:

---

**Kulturausschuss**  
**Sitzungsdatum 04.05.2018**  
**öffentlich**

**Betreff:**

Satzung zur Änderung der Satzung für die Musikschule Nürnberg  
(Musikschulsatzung - MusS)

**Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig
- angenommen / beschlossen, mit        :        Stimmen
- abgelehnt, mit        Stimmen
- angenommen mit großer Mehrheit
- abgelehnt mit großer Mehrheit

**Beschlusstext:**

Der Kulturausschuss begutachtet die beiliegende Satzung zur Änderung der Satzung für die Musikschule Nürnberg (Musikschulsatzung - MusS) und empfiehlt dem Stadtrat, diese Satzung zu erlassen.

II. **OBM/RA**

III. Abdruck an:

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ref. I/OrgA        | <input checked="" type="checkbox"/> Ref. IV/KuF |
| <input type="checkbox"/> Ref. II/Stk        | <input type="checkbox"/>                        |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ref. IV | <input type="checkbox"/>                        |

Vorsitzende(r):

Referent(in):

Schriftführer(in):

## I. Gutachten

TOP: 1

---

**Kulturausschuss**  
**Sitzungsdatum 04.05.2018**  
**öffentlich**

**Betreff:**

Satzung zur Änderung der Satzung der Musikschule Nürnberg  
(Musikschulsatzung - MusS)

**Abstimmungsergebnis:**

- einstimmig  
 angenommen / beschlossen, mit        :        Stimmen  
 abgelehnt, mit        Stimmen  
 angenommen mit großer Mehrheit  
 abgelehnt mit großer Mehrheit

**Beschlusstext:**

Der Kulturausschuss begutachtet die beiliegende Satzung zur Änderung der Satzung für die Musikschule Nürnberg (Musikschulsatzung - MusS) und empfiehlt dem Stadtrat, diese Satzung zu erlassen.

## II. OBM/RA

### III. Abdruck an:

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Ref. I/OrgA        | <input checked="" type="checkbox"/> Ref. IV/KuF |
| <input type="checkbox"/> Ref. II/Stk        | <input type="checkbox"/>                        |
| <input checked="" type="checkbox"/> Ref. IV | <input type="checkbox"/>                        |

Vorsitzende(r):

Referent(in):

Schriftführer(in):

Dr. Maly

Prof. Dr. Lehner

Damian



# **Satzung zur Änderung der Satzung der Musikschule Nürnberg (Musikschulsatzung – MusS) vom 31. Juli 2014 (Amtsblatt S. 290)**

Vom .....

Die Stadt Nürnberg erlässt auf Grund von Art. 23 Satz 1 und Art. 24 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. August 1998 (GVBl. S. 796), zuletzt geändert durch § 2 des Gesetzes vom 22. März 2018 (GVBl. S. 145), folgende Satzung:

## **Art. 1**

1. § 4 Abs. 4 wird aufgehoben.

2. § 16 wird wie folgt geändert:

a) Dem Abs. 1 wird folgender Satz 3 angefügt:

„Der Unterricht der Musikschule Nürnberg findet auch bei außerplanmäßigen Unterrichtsausfällen in den allgemeinbildenden Schulen (insbesondere Gewährung von „Hit-zefrei“) statt.“

b) Abs. 2 wird folgt gefasst:

„(2) Ein Schüler scheidet aus der Musikschule Nürnberg durch Abmeldung aus. Die Abmeldung wird zum Ende des laufenden Schuljahres (31. August) wirksam. Sie muss schriftlich erfolgen und der Leitung der Musikschule Nürnberg spätestens bis 15. Juni des Schuljahres zugehen. Ein Ausscheiden innerhalb von vier Wochen ab Unterrichtsbeginn ist möglich, sofern die Abmeldung der Leitung der Musikschule Nürnberg innerhalb von zwei Wochen nach Unterrichtsbeginn zugeht. In diesem Fall werden die ersten vier Unterrichtswochen als Schnupperunterricht bezeichnet. Bei Minderjährigen muss die Abmeldung durch die gesetzlichen Vertreter erfolgen. Eine mündliche Abmeldung ist ebenso wenig wirksam wie eine Erklärung gegenüber einer Lehrkraft.“

3. § 21 wird wie folgt geändert:

a) Der Wortlaut wird Satz 1.

b) Es wird folgender Satz 2 angefügt:

„Die Leitung der Musikschule Nürnberg ist berechtigt, Auftritte von Schülern bei Veranstaltungen zu untersagen, welche eine Schädigung des öffentlichen Ansehens der Musikschule befürchten lassen.“

4. Die Anlage zu § 22  
wird wie folgt gefasst:

**„Anlage zu § 22 der Satzung der Musikschule Nürnberg (Musikschulsatzung – MusS)“**

## Überlassungsbedingungen für Instrumente der Musikschule Nürnberg

Vor der Überlassung hat sich der Schüler beziehungsweise haben sich die gesetzlichen Vertreter vom ordnungsgemäßen Zustand der überlassenen Instrumente zu überzeugen. Festgestellte Mängel sind im Überlassungsschein festzuhalten. Der Empfang der Instrumente ist schriftlich zu bestätigen.

Die überlassenen Instrumente sind sorgfältig zu behandeln und vor Verlust, Beschmutzung, Beschädigung und sonstigen Veränderungen zu bewahren.

Die Instrumente dürfen außer im Fall einer notwendigen Reparatur nicht an Dritte weitergegeben werden.

Der Schüler haftet für jede Beschädigung und jeden Verlust. Die Höhe des Schadenersatzes richtet sich bei Verlust nach dem Wiederbeschaffungswert und bei der Beschädigung nach den Reparaturkosten. Für bereits bei der Ausgabe vorhandene Mängel besteht keine Haftungspflicht.

Beschädigungen an den überlassenen Instrumenten sind der Leitung der Musikschule Nürnberg unverzüglich zu melden. Notwendige Reparaturen beziehungsweise eine Wiederbeschaffung sind mit der Schulleitung abzusprechen und gehen zulasten des Schülers. Reparaturen dürfen ausschließlich durch Fachfirmen durchgeführt werden.

Die Musikschule Nürnberg ist berechtigt, die überlassenen Instrumente jederzeit zurückzufordern.

Die Musikschule Nürnberg kann im Einzelfall verlangen, dass für überlassene Instrumente eine Versicherung abgeschlossen wird.“

### **Art. 2**

Diese Satzung tritt am 1. September 2018 in Kraft.